



Kirche Schönau.



Das Westquartier aus der Ferne, von der Rabenfluh aus gesehen.

André Marti, Präsident Westquartier, auf dem Dach des Hochhauses an der Mittleren Strasse.



Wahrzeichen: Progymatte-Schulhaus.

André Marti: Westquartier «nah an Zentrum und Erholungsgebieten»

Mit 6520 Einwohnerinnen und Einwohnern ist das Westquartier – nach dem Neufeld – das zweitgrösste Thuner Viertel. Kennzeichen sind das Messegelände EXPO Thun, das Hauptmagazin der Feuerwehr Thun und die Schulhäuser Schönau, Pestalozzi und Progymatte. Mitten im Leistgebiet liegt sogar eine Busstation, die den Namen des Quartiers trägt. «thun! das magazin» sprach mit André Marti (36), von Beruf Projektleiter bei der Siemens Schweiz AG und erst seit einem Jahr Leistpräsident.



Ein Jahr Präsident des Westquartier-Leistes: Wie haben Sie diese Zeit erlebt?

Erstaunlich ruhig und entspannt. Das Ganze ist eine reizvolle ehrenamtliche Aufgabe, die ich als Drehscheibe zwischen Behörden und Leistvorstand gerne erbringe.

Welche Anliegen und Themen beschäftigen die Quartierbevölkerung zurzeit am stärksten?

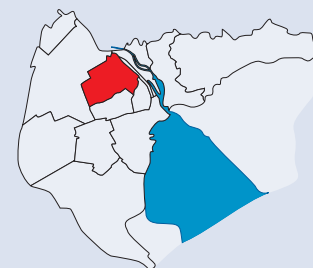
Die geplante Natel-Antenne am Jägerweg. Der Leist hat in erster Instanz Einsprache erhoben, danach haben Anwohner als IG das Ganze weitergezogen. Der Ausgang ist noch offen.

Was würden Sie selbst als Leistpräsident als vordringlichstes Ziel nennen?

Ein Ziel des Leistes ist die Integration des Kleingewerbes auf dem ehemaligen Gelände der Munitionsfabrik. Auch wollen wir den Mitgliederbestand von 180 auf über 300 Haushalte und Firmen erhöhen.

Der Waffenplatz, die RUAG und das Logistikcenter der Armee sind direkte Nachbarn. Nimmt man diese im Westquartier wahr?

Die Kontakte sind da. Der Waffenplatzkommandant, Herr Hugo Rätz, informierte an der HV über die neue Benutzerverordnung für Zivilpersonen und viel Geschichtliches über den Waffenplatz. Seine Hinweise werden in den Flyer des Leistes einfließen.



Westquartier (rot)

Wahrzeichen:
Pestalozzischulhaus.

Gibt es bei Ihnen so etwas wie einen Quartiergeist?

Es gibt viele liebe Geister im Leist. Im Grossen und Ganzen spüre ich, dass sich die Leute in zwei Hauptrichtungen orientieren – Richtung Bürgerallee und Richtung Innenstadt. An die Leistveranstaltungen kommen leider jeweils nur gerade 20 bis 30 Mitglieder.

Ziehen auch junge Familien ins Westquartier?

In grösserer Zahl selten. Alles ist bereits stark verbaut, und Neubauten sind nicht in Sicht.

► WUSSTEN SIE, DASS ...

- der Westquartierleist 1903 gegründet wurde?
- der Leist 2007 nur 180 Mitglieder zählt?
- von 6520 Einwohnern somit nur etwa 2,5% im Leist organisiert sind?
- über 15% der Stimmberechtigten Thuns im Westquartier wohnen?
- der Leist als Verein die Drehscheibe zwischen Bürgerinnen und Bürgern und der Verwaltung darstellt?
- der Westquartierleist ein statutarischer Verein mit Leistversammlung und Vorstand ist?
- den Leisten gemäss Thuner Stadtverfassung, Art. 8, ausdrücklich ein Mitspracherecht bei der politischen Meinungs- und Willensbildung zugestanden wird?

Sehen Sie in Ihrem Quartier ausreichend Spiel- und Grünflächen für Kinder?

Natürliches Grün in der Stadt ist rar. Es verschwinden immer mehr Boden- und Grünflächen. Die Stadt macht farblich einen gräulichen Eindruck. Hier bei uns im Leist fehlt ein öffentlicher Spielplatz mit Grillplatz, der ein offenes und geselliges Zusammensein ermöglichen würde.

Wie sicher sind die Schulwege, etwa ins Progymatte-Schulhaus?

Die Schulwegsicherheit für die Schüler – auch aus dem Lerchenfeld – ist seit langem ein Thema. Vor allem die Kreuzung Allmendstrasse – Militärstrasse ist für Linksabbieger grausam. Diese Kreuzung ist in Stosszeiten vor allem für Radfahrer annähernd unpassierbar. Im Leistgebiet selbst wurde mit den Dreissigerzonen und den Radstreifen sehr viel Sicherheit geschaffen.

Mit welchen Argumenten würden Sie für Ihr Quartier werben?

Nah an Zentrum und Erholungsgebieten, wohnlich, angenehm und ruhig, das sind unsere Pluspunkte.

Interview: Urs Niklaus – Bilder: Hans Mischler

Weitere Infos

- Homepage: www.wql-thun.ch
- Adresse: Westquartierleist Thun, Postfach 820, 3607 Thun oder wql.thun@postmail.ch
- Präsident: André Marti, Rütlistrasse 25, 3600 Thun, Telefon 033 222 93 35
- Kommunikation: Jahresbericht sowie Info-Flyer einmal jährlich an alle Haushalte im Leist
- Info-Point: ein Standort wird derzeit gesucht
- Mitgliederbeiträge: Fr. 15.– für Einzelmitglieder, Fr. 25.– für Familien, Fr. 30.– für Firmen und Vereine, Fr. 50.– für Wohnbaugenossenschaften